



1998 Akronte (CS) - Boccadigabbia / Marken

GR3

Einer der großer Weine Süditalien, 100% Caberenet Sauvignon, neue Barrique, Kraft der Süditaliener gepaart mit der Eleganz und Finesse des Nordens, dichte würzige Noten von Cassis und Holz, kraftvoll und druckvolle Frucht am Gaumen

Dunkel, dichte würzige Noten von Cassis und Holz, kraftvoll und druckvolle Frucht am Gaumen, strenges Tanningrüst, ein großer rarer Wein für Liebhaber italienischer Klasseweine.



Boccadigabbia

Elvidio Alessandri hat sich mit seinem nur 11 Hektar grossen Gut ein wahres Schmuckkästchen geschaffen. Als sein 93er Akronte die 'tre bicchieri' vom 'Gambero rosso' erhielt, wurde man auf das kleine Weingut in den südlichen Marken aufmerksam. Den Verkauf der aussergewöhnlichen Weine hat Alessandri selbst in die Hand genommen, im Keller wird er beraten vom erfolgreichen Oenologen Fabrizio Ciufoli.

ITALIEN

Marken

Das Weinanbaugebiet Marken liegt zwischen Adria und Apennin an der Ostküste Mittelitaliens mit insgesamt 24.590 Hektar Rebfläche und einer Jahresproduktion von ca. 1,6 Millionen Hektoliter. Dabei kommt der Hauptteil der Produktion aus den Provinzen Ascoli Piceno und Ancona. Der Name der Region geht auf den Begriff Mark zurück. Dieser definierte im Römischen Reich eine Grenzregion.

Der erste Weinanbau in dem Weinanbaugebiet Marken kann bereits auf die Zeit der Etrusker von 800 bis 100 v. Chr. zurückdatiert werden. Seitdem wurde durchgängig Wein angebaut, die Region ist deshalb besonders bekannt für ihr Traditionsbewusstsein. Der Erfahrungsschatz der lokalen Weinbauer spiegelt sich in einer Vielzahl von Spitzenweinen wieder.

Auf den meist lehmigen Hängen des Weinanbaugebiets Marken werden sowohl Weiß- als auch Rotweine in einem sehr ausgewogenen Verhältnis angebaut. Die häufigsten weißen Rebsorten sind die Trebbiano, Maceratino, Pecorino, Verdicchio, Pinot Blanc, Pinot Gris und Malvasia. Bei den Rotweinen findet man vor allem Sangiovese, Montepulciano, Lacrima di Morro und Vernaccia di Serrapetrona.

Der bekannteste Wein ist jedoch ein Weißwein mit dem etwas schwierigen Namen "Verdicchio dei Castelli di Jesi" aus der gleichnamigen Region, meist jedoch nur "Verdicchio" genannt. Er ist bekannt für sein frisches, lang anhaltendes Aroma, welches an Pfirsich und Apfel erinnert. Dieser helle, strohgelbe Wein sollte möglichst jung getrunken werden.

Als bekanntester und bester Rotwein der Marken gilt der Rosso Cònero, der fast unmittelbar an der Adria, im Küstengebiet um Ancona an den Hängen des Monte Cònero wächst.